

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2001

Ausgegeben am 17. Mai 2001

Teil II

189. Verordnung: Änderung der Studienstandortverordnung Universität Salzburg

189. Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Änderung der Studienstandortverordnung Universität Salzburg

Auf Grund der §§ 11 Abs. 5, 11a Abs. 6 und 18 Abs. 4 des Bundesgesetzes über die Studien an den Universitäten (Universitäts-Studiengesetz – UniStG), BGBl. I Nr. 48/1997, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 142/2000, wird verordnet:

Die Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Einrichtung von Diplom- und Doktoratsstudien an der Universität Salzburg (Studienstandortverordnung Universität Salzburg), BGBl. II Nr. 300/2000, wird wie folgt geändert:

1. Die Bezeichnung der Verordnung lautet: „Verordnung der Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur über die Einrichtung von Bakkalaureats-, Magister-, Diplom- und Doktoratsstudien an der Universität Salzburg (Studienstandortverordnung Universität Salzburg)“.

2. § 1 lautet:

„§ 1. An der Universität Salzburg werden eingerichtet:

An der Naturwissenschaftlichen Fakultät:

Studienrichtung	Art des Studiums	Studiendauer in Semestern	akademischer Grad
Biologie	Bakkalaureatsstudium Organismische Biologie/Ökologie;	6	für alle Bakkalaureatsstudien: „Bakkalaurea der Biologie“ bzw. „Bakkalaureus der Biologie“, abgekürzt jeweils „Bakk. Biol.“
	Bakkalaureatsstudium Physiologie/Zellbiologie;	6	
	Bakkalaureatsstudium Genetik und Molekularbiologie.	6	
	Magisterstudium Zoologie/Tierbiologie;	4	für alle Magisterstudien: „Magistra der Biologie“ bzw. „Magister der Biologie“, abgekürzt jeweils „Mag. Biol.“
	Magisterstudium Botanik/Pflanzenbiologie;	4	
	Magisterstudium Ökologie/Umweltbiologie;	4	
	Magisterstudium Genetik/Biotechnologie.	4	
Mathematik	Bakkalaureatsstudium Mathematik.	6	„Bakkalaurea der Naturwissenschaften“ bzw. „Bakkalaureus der Naturwissenschaften“, lateinisch „Bakkalaurea rerum naturalium“ bzw. „Bakkalaureus rerum naturalium“, abgekürzt jeweils „Mag. rer. nat.“

Studien- richtung	Art des Studiums	Studiendauer in Semestern	akademischer Grad
	Magisterstudium Mathematik; Magisterstudium Angewandte Mathematik.	4 4	für beide Magisterstudien: „Magistra der Naturwissenschaften“ bzw. „Magister der Naturwissenschaften“, lateinisch „Magistra rerum naturalium“ bzw. „Magister rerum naturalium“, abgekürzt jeweils „Mag. rer. nat.“

3. § 3 erhält die Absatzbezeichnung „(1)“ und dem § 3 Abs. 1 wird folgender Abs. 2 angefügt:

„(2) Die Bezeichnung, § 1 und § 3 in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 189/2001 treten mit 1. Juni 2001 in Kraft.“

Gehrer